



---

# Oberfränkischer Schulanzeiger

---

Amtlicher Schulanzeiger für den Regierungsbezirk Oberfranken

Nr. 6/2023

Bayreuth, Juni 2023

## Inhaltsübersicht

**Impulse**  
**Berufe-Speed-Dating am „Tag des Handwerks“ des  
Mittelschulverbundes Eggolsheim-Forchheim-Heroldsbach**

<b>Stellenausschreibungen</b> .....	<b>3</b>
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen.....	4
Ausschreibung der Stelle eines Förderlehrers/einer Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater/Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtschulebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Forchheim .....	7
Ausschreibung von Stellen für Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“ .....	8
Ausschreibung der Stelle einer Koordinatorin/eines Koordinators für die Berufsvorbereitung und Berufsintegration (m/w/d) bei der Regierung von Oberfranken (Bereich Schulen) .....	12
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen .....	13
Ausschreibung einer Stelle für die Erteilung Islamischen Unterrichts in deutscher Sprache an Grund- und Mittelschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Bamberg.....	15
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern....	17
<b>Nichtamtlicher Teil</b> .....	<b>18</b>
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Schulleiterstellvertreter/Schulleiterstellvertreterin an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg .....	18

---

---

<b>Aktuelles</b> .....	<b>22</b>
„Soundtrack unseres Lebens“ Neustadter Mittelschule als langjähriger Partner des Musikförderprojektes Klasse-im-Puls geehrt .....	22
Oberfränkischer Lesetag am 24. Mai 2023 in Neudrossenfeld.....	25
Mittelschule Scheßlitz unternimmt Erasmus-Fahrt nach Graz .....	27
<b>Hinweise</b> .....	<b>28</b>
„Mathematik zum Anfassen“ .....	28
<b>Impulse</b> .....	<b>30</b>
Berufe-Speed-Dating am „Tag des Handwerks“ des Mittelschulverbundes Eggolsheim-Forchheim-Heroldsbach.....	30
<b>Sonstiges</b> .....	<b>33</b>
Internetplattform der Regierung von Oberfranken.....	33
Regionale Lehrerfortbildung .....	33
Wettbewerbe.....	33
<b>Suchverzeichnis 2023</b> .....	<b>34</b>

## Stellenausschreibungen

- Die in Texten des Oberfränkischen Schulanzeigers verwendeten geschlechtsbezogenen Bezeichnungen (z. B. Bewerberin/Bewerber) schließen stets weibliche, männliche und diverse Personen mit ein.

- **Hinweise für die Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d):**

Bitte verzichten Sie bei Ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Da die eingereichten Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden, wird gebeten, der Bewerbung ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten, Fortbildungsnachweisen usw. beizufügen.

- **Hinweis zu den Datenschutzbestimmungen**

Die von Ihnen im Rahmen des Stellenbesetzungsverfahrens eingereichten Unterlagen werden von der Regierung von Oberfranken unter Beachtung datenschutzrechtlicher Vorschriften gespeichert und verarbeitet. Weitere Informationen zum Datenschutz erhalten Sie unter

<https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/hilfe/datenschutz/index.html>

## Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen

SchA	Schul- art	Schule	Planstelle BesGr.	Schüler	Anforderungsprofil*/ Bemerkungen
KU	GS MS	Friedrich-Baur- Grundschule Stadtsteinach Friedrich-Baur-Mittelschule Stadtsteinach	KR/KRin A 13 + AZ1	116 89	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 5/ Flexible Grundschule, Gebundene Ganztagsschule

\* Anforderungsprofil:

Anforderungsprofil 1	Lehramtsbefähigung für Grundschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Grundschuleinsatz
Anforderungsprofil 2	Lehramtsbefähigung für Mittelschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Mittelschuleinsatz
Anforderungsprofil 3	Grundschulerfahrung
Anforderungsprofil 4	Mittelschulerfahrung
Anforderungsprofil 5	keine Einschränkungen

### Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber:

- 1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in	A 13+AZ1
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ1
	Rektor/in	A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in	A 13+AZ1
	1. Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1

Amtszulagen:

AZ1 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 1 der Bayerischen Besoldungsordnung

AZ2 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 2 der Bayerischen Besoldungsordnung

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

5. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird grundsätzlich erwartet, dass sie fundierte EDV-Kenntnisse besitzen und bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen, spezifischen EDV-Kenntnisse (Schulverwaltungsprogramme) zeitnah zu erwerben.
6. Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.
7. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin/Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum, in der Regel drei Jahre, ausübt.
8. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden. Darüber hinaus sind die vom StMUK verfügbaren Einschränkungen der Antragsteilzeit nach Art. 88 Bayerisches Beamtengesetz zu beachten.
9. Die Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

10. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
11. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist zum Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.
12. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:  
  
Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.
13. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.
14. Im Rahmen einer wiederholten Ausschreibung besteht die Möglichkeit, Ausnahmen von den Vorgaben der Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

### **Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:**

Bitte fügen Sie Ihrem **Bewerbungsschreiben** folgende Anlagen hinzu:

1. **Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle"**
2. **Kopie der aktuellen Beurteilung**
3. **ggf. Formblatt "Portfolioübersicht - zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter – Modul A"**

**Termine:**

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **16.06.2023**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.06.2023**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **20.06.2023**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

**Ausschreibung der Stelle eines Förderlehrers/einer Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater/Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Forchheim**

Für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Forchheim ist die Stelle für das Amt "Förderlehrer / Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene" (BesGr. A 11) neu zu besetzen.

Der Aufgabenbereich lässt sich wie folgt beschreiben:

Aufgabe eines Koordinators / einer Koordinatorin und Fachberaters / Fachberaterin beim Staatlichen Schulamt ist es

- den Einsatz der Förderlehrer vor Ort durch Beratung zu verbessern,
- Schulleiter und Förderlehrer in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten,
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen,
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben,
- die Ausbildung der Förderlehrer in der 1. und 2. Phase zu unterstützen.

Die Funktion bezieht sich auf Grund- und Mittelschulen, sowie auf Förderschulen des Zuständigkeitsbereiches.

**Termine:**

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: **16.06.2023**
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: **19.06.2023**
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: **20.06.2023**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

### **Ausschreibung von Stellen für Sozialpädagogische Fachkräfte (m/w/d) im Programm „Schule öffnet sich“**

Kinder sind unsere Zukunft! Möchten Sie zusammen mit uns Schulkinder stark und verantwortungsbewusst machen und sie auf einem Stück ihres Weges begleiten? Wenn Sie sich mit Ihren Fähigkeiten und Talenten im Team des pädagogischen Schulpersonals einbringen und Teil der Schulfamilie werden möchten, dann haben Sie die richtige Stelle gefunden! Im Rahmen des Programms „Schule öffnet sich“ sind Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen (m/w/d) zu besetzen. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen. Sie sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen, frühestens aber zum 11. September 2023.

**Information zur Einstellung**

<b>Einstellung:</b>	<b>11.09.2023</b> (Tag der 1. Lehrerkonferenz)	<b>Bewerbungsfrist:</b>	<b>23.06.2023</b>
<b>Schulstandorte:</b>	Maximilian-Kolbe-Schule, Privates Förderzentrum Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Lichtenfels	<b>Stundenumfang:</b>	Teilzeit 19,25 Stunden
	Schule am Martinsberg, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Naila		Teilzeit 19,25 Stunden



	Bonhoefferschule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Hof		Teilzeit 19,25 Stunden
	Erich-Kästner- Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum Marktredwitz		Teilzeit 19,25 Stunden
	Sophien-Grundschule Hof Hierzu weitere Einsatzschule: Münster-Mittelschule Hof		Vollzeit
	Grundschule Neustadt b. Coburg, An der Heubischer Straße Hierzu weitere Einsatzschule: Grundschule Rödental-Mitte		Vollzeit
	Alexander-von- Humboldt- Mittelschule Marktredwitz Hierzu weitere Einsatzschule: Jean-Paul- Mittelschule Wunsiedel		Vollzeit
	Staatliche Berufsschule Lichtenfels		Vollzeit
<b>Vertragslaufzeit:</b>	unbefristet	<b>Eingruppierung:</b>	S 11b

### Ihre Aufgaben

Sie unterstützen die Lehrkräfte durch klassen- und gruppenbezogene Präventionsarbeit bei der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung der Schülerinnen und Schüler.

Dazu gehören beispielsweise die folgenden **Kernaufgaben**:

- Gewalt- und Mobbingprävention
- Werte- und Persönlichkeitsbildung
- Prävention sexuellen Missbrauchs
- Förderung der Gesundheit und Suchtprävention
- Förderung von Partizipation und Demokratie,

- Förderungen der Integration von Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund,
- Dokumentation der Einsatz Tätigkeiten.

Als **Formen und Methoden** kommen zum Einsatz:

- Konzeption und Durchführung von Kurseinheiten für Schülerinnen und Schüler mit Methoden der Gewalt-, Mobbing- und Missbrauchsprävention, der interkulturellen Arbeit, der Erlebnispädagogik und der Medienerziehung,
- Mitwirkung bei Projekttagen, bei schulinternen Fortbildungen und Pädagogischen Tagen für Lehrkräfte sowie bei Veranstaltungen für Eltern,
- Teilnahme als Begleitperson an Schülerfahrten.

### **Wir bieten Ihnen:**

- Einen unbefristeten Arbeitsvertrag und einen sicheren Arbeitsplatz am gewünschten Einsatzort.
- Ein wertschätzendes und kollegiales Miteinander und die Möglichkeit, zusammen mit der Schulfamilie pädagogische Impulse zu setzen.
- Begleitung und Unterstützung bei der Einarbeitung durch umfassende Fortbildungsangebote und gut funktionierende Vernetzungsmöglichkeiten
- Darüber hinaus spezielle Fortbildungsangebote für Schulsozialpädagoginnen und Schulsozialpädagogen an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen
- Bezahlung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) der Entgeltgruppe S11b und eine betriebliche Altersvorsorge

### **Ihr Profil**

- Erfolgreich abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit/Sozialpädagogik an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor) oder ein vergleichbarer Abschluss mit entsprechenden Studienschwerpunkten
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständiges Arbeiten und Konfliktfähigkeit
- Teamfähigkeit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit dem Kollegium
- Hohes Verantwortungsbewusstsein, große Motivation und persönliches Engagement

**Auch Absolventinnen und Absolventen ohne Berufserfahrung sind willkommen!**

## **Hinweise zur Einstellung/Bewerbung**

Schwerbehinderte Menschen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung nennen Sie uns bitte Ihren gewünschten Stundenumfang.

Die Teilzeitstellen Naila und Marktredwitz sind auf Wunsch mit der in Hof kombinierbar, so dass auf Wunsch auch eine Beschäftigung mit höherem Stundenmaß (bis zu Vollzeit) ermöglicht werden kann.

### **Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns sehr darauf, Sie kennenzulernen!**

Bitte geben Sie in Ihrer **aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf sowie ggf. den Nachweis über Praktika oder Arbeitszeugnisse** enthält, **die konkrete(n) Schule(n) an**, für die Sie sich bewerben. Wir können die Bewerbung sonst nicht zuordnen.

Bewerbungen richten Sie bitte **per E-Mail bis spätestens 23.06.2023** an:

**rofr-b4@reg-ofr.bayern.de**

Bitte fügen Sie die **Bewerbungsunterlagen in einem zusammenhängenden PDF-Dokument der E-Mail an**.

Stellenausschreibungen für andere Schularten (z.B. Realschulen, Gymnasien, FOS BOS) finden Sie auf der Internetseite des Landesamts für Schule.

### **Auskünfte zu fachlichen Fragen erhalten Sie von:**

An der Regierung von Oberfranken:

- RSchD Dr. Thomas Mück-Rönsch (Tel: 0921-604 1354)

(Förderschulbereich)

- RSchDin Katrin Keller (Tel: 0921-604 1736)

(Grund- und Mittelschulbereich))

- RSchDin Doris Grünwald (Tel: 0921-604 1761)

(Berufsschulbereich)

Am Staatsministerium für Unterricht und Kultus: OStRin Anke Schütz (Tel: 089 2186 1671)

## **Ausschreibung der Stelle einer Koordinatorin/eines Koordinators für die Berufsvorbereitung und Berufsintegration (m/w/d) bei der Regierung von Oberfranken (Bereich Schulen)**

Die Stelle einer Koordinatorin/ eines Koordinators für die Berufsvorbereitung und Berufsintegration (m/w/d) im Sachgebiet 42.1 der Regierung von Oberfranken (Bereich Schulen) ist ab dem **01. August 2023** zu besetzen.

Die Stelle ist in der BesGr. A14 (4.QE) ausgebracht. Im Rahmen einer Abordnung wird die Lehrkraft im Umfang von 12 Unterrichtsstunden der Regierung von Oberfranken zur Dienstleistung zugewiesen.

Bei der Stelle handelt es sich beförderungsmäßig um eine Fachmitarbeiterstelle. Die Beförderung nach A15 ist daher grundsätzlich möglich. Die durch die Abordnung eingebrachten Zeiten können gemäß Ernennungsrichtlinien (ErbSch) bei der Verkürzung der Beförderungswartezeiten berücksichtigt werden.

Bevorzugt werden Bewerberinnen und Bewerber, die bereits Kompetenzen in der Koordination der Berufsvorbereitung und Berufsintegration in der Schulaufsicht erwerben konnten.

### **Vorausgesetzt werden:**

- Team-, Kooperations- und Kommunikationsfähigkeit,
- Fähigkeit, selbständig und konzeptionell zu arbeiten,
- umfassendes Interesse an innovativ-fachlichen sowie organisatorisch-strukturellen Steuerungs- und Planungsaufgaben,
- vertiefte, ausgewiesene EDV-Kenntnisse vor allem der sichere Umgang mit WORD und EXCEL.

Bewerberinnen und Bewerber sollen die Bereitschaft mitbringen, sich engagiert in neue Aufgabengebiete einzuarbeiten.

### **Das Aufgabenspektrum umfasst u.a.:**

- Mitwirkung bei der Einrichtung und Organisation der Klassen für Berufsvorbereitung in Oberfranken,
- Beratung und Unterstützung der Schulen bei der Umsetzung der Beschulung,
- Organisation bzw. Gestaltung von Fortbildungsangeboten,
- Organisation und Leitung von Fortbildungen und Dienstbesprechungen,
- Zusammenarbeit mit dem Staatsministerium (z.B. Berichte, Abfragen, Einholung von Genehmigungen),
- Unterstützung der Zusammenarbeit zwischen den Netzwerkpartnern (Schulen, Jugendhilfe, Kooperationspartnern, Kammern, Agentur für Arbeit, Sachaufwandsträger u.a.),
- Zusammenarbeit mit den bereits tätigen Koordinatoren vor Ort und Fachmitarbeitern (Berufssprache Deutsch, Schulentwicklung)

Das Staatsministerium für Unterricht und Kultus strebt eine Erhöhung des Frauenanteils im Schulaufsichtspersonal an. Frauen werden deshalb besonders aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Bewerbungen sind mit folgenden Unterlagen bei der Regierung von Oberfranken einzureichen:

1. Bewerbungsschreiben
2. Lebenslauf
3. Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Zeitangaben der Ernennungen, Beförderungen und Versetzungen

Interessierte Lehrkräfte richten ihre Bewerbung bis zum **15.06.2023** über die Schulleitung an das SG 42.1 der Regierung von Oberfranken.

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

### **Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen**

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist die Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern für das Lehramt an Grundschulen (BesGr. A 13 + AZ) zu besetzen.

**Der Dienstbereich liegt vorwiegend im Raum der Staatlichen Schulämter Coburg und Kronach. Der Dienstsitz liegt voraussichtlich im Bereich der Staatlichen Schulämter Coburg.**

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

#### **Vorausgesetzt werden:**

- Befähigung für das Lehramt an Grundschulen (neue Lehrerbildung)
- mehrjährige unterrichtspraktische Erfahrungen in der Grundschule
- Erfahrungen in der 1. oder 2. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikumslehrkraft, Betreuungslehrkraft, Zweitprüfer, Tutor, Dozent)

Da die Bewerberinnen/Bewerber befähigt sein müssen, den Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärtern theoretisch fundierte schulpraktische Ausbildungsinhalte für das Lehramt an Grundschulen nachhaltig zu vermitteln, werden weiterhin sichere Kenntnisse der aktuellen Unterrichtsgestaltung in der Grundschule, ein effektives Zeit- und Organisationsmanagement, Vertrautheit mit den Moderationsmethoden und darüber hinaus umfassende Beratungskompetenz sowie hohe berufliche Professionalität erwartet. Bewerberinnen/Bewerber sollten zudem bereit sein, an der

Kooperation zwischen der 1. und 2. Phase der Lehrerausbildung und in der Lehrerfortbildung mitzuwirken.

Für die Beförderung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen kommen grundsätzlich nur Bewerberinnen und Bewerber in Frage, die die Voraussetzungen gemäß den Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, erfüllen.

Insbesondere gilt dies für Nr. 5.4 "Erforderliche Qualifikation von Führungskräften" und Nr. 5.5 "Erforderliche dienstliche Beurteilungen". Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig.

Die Ernennung zur Seminarrektorin/zum Seminarrektor der BesGr. A 13 + AZ ist erst möglich, wenn die entsprechende Planstelle zur Verfügung steht sowie die sonstigen beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen erfüllt sind.

Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2, Abs. 1; Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz – BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18, Abs. 3 BayGIG).

**Im Rahmen der Ausschreibung wird darauf hingewiesen, dass voraussichtlich vom 4. bis 8. September 2023 an der ALP in Dillingen eine Ausbildungswoche für neu ernannte Seminarleitungen stattfindet.**

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. ein Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang, gegebenenfalls auch über Veröffentlichungen fachlicher Art;
2. eine Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung;
3. eine Erklärung, dass, falls erforderlich, mit einer Versetzung in den o.g. Dienstbereich Einverständnis besteht.
4. eine Kopie der letzten dienstlichen Beurteilung

Diese Ausschreibung erfolgt vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle sowie der Zuweisung einer entsprechenden Anzahl von Lehramtsanwärterinnen und Lehramtsanwärttern durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus zum Vorbereitungsdienst für das Lehramt an Grundschulen.

Die Regierung behält sich vor, Bewerberinnen und Bewerber, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben und solche Bewerberinnen und Bewerber, die sich auf einen höheren bzw. anderen Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.

**Termin:**

Die Bewerbungen sind bis **spätestens 16. Juni 2023** beim zuständigen Staatlichen Schulamt einzureichen.

Das Staatliche Schulamt wird gebeten, die Bewerbungen in digitaler Form bis zum **20. Juni 2023** der Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Sachgebiet 40.1) vorzulegen.

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor

---

**Ausschreibung einer Stelle  
für die Erteilung Islamischen Unterrichts in deutscher Sprache  
an Grund- und Mittelschulen im Bereich der Staatlichen Schulämter  
im Landkreis und in der Stadt Bamberg**

Im Regierungsbezirk Oberfranken ist eine Stelle für die Erteilung des Islamischen Unterrichts in deutscher Sprache an Grund- und Mittelschulen zu besetzen.

Gesucht wird eine ausgebildete Lehrkraft islamischen Glaubens für einen Einsatz im Bereich der **Staatlichen Schulämter im Landkreis und in der Stadt Bamberg**. Die Stelle umfasst eine wöchentliche Unterrichtspflichtzeit von 22 Unterrichtsstunden. Die Vergütung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) und ist abhängig von der Vorbildung/Qualifikation des Bewerbers/der Bewerberin.

**Bewerbungsvoraussetzungen**

- Ein in Deutschland erworbener oder anerkannter **akademischer Abschluss**. Bei im Ausland erworbenen akademischen Abschlüssen ist eine Anerkennung der KMK-Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen vorzulegen. Diese können vom Bewerber selbst dort beantragt werden.
- Eine **pädagogische Aus- oder Vorbildung**
- Ein qualifizierter Nachweis über eine **in Deutschland erworbene religionspädagogische Ausbildung für den Islamischen Unterricht** (Zertifikat der FAU oder vergleichbare Qualifikation). Liegt dieser Nachweis zum Beschäftigungsbeginn nicht vor, ist sein Erwerb Voraussetzung für eine spätere Entfristung.
- Nachgewiesene **Deutschkenntnisse**, gemäß EU Referenzrahmen mindestens B2-Niveau
- Ein **erweitertes Führungszeugnis** gemäß §30a Bundeszentralregistergesetz (BZRG)

**Befristungsdauer:**

Die Einstellung erfolgt zunächst auf ein Schuljahr befristet. Fällt die Einschätzung zur Eignungsperspektive positiv aus, kann sich daran ein weiterer zweijähriger befristeter Arbeitsvertrag anschließen.

Schwerbehinderte werden bei ansonsten gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

**Die Bewerbung ist mit folgenden Unterlagen einzureichen:**

1. Ein Bewerbungsschreiben mit Begründung der Bewerbung in deutscher Sprache sowie ein Portfolio
2. Tabellarischer Lebenslauf
3. Zeugnisse über eine abgeschlossene Lehrerausbildung, bzw. einen akademischen Abschluss
4. Nachweis guter Deutschkenntnisse (Mindestanforderung ist der Nachweis des Sprachniveaus B 2 gemäß internationalem Referenzrahmen)

**Die Bewerbungsunterlagen sind ausschließlich per E-Mail an folgende Adresse zu senden: [katrin.keller@reg-ofr.bayern.de](mailto:katrin.keller@reg-ofr.bayern.de)**

**T e r m i n :**

Vorlage der Bewerbungsunterlagen:

**23.06.2023**

Stefan K u e n, Abteilungsdirektor



## **Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern**

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,  
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymb1/>

---

## Nichtamtlicher Teil

### Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Schulleiterstellvertreter/Schulleiterstellvertreterin an der Bertold-Scharfenberg-Schule in Bamberg

#### Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

<b>Schulträger</b>	Lebenshilfe Bamberg e.V. Moosstr. 75 96050 Bamberg
<b>Bezeichnung der Schule</b>	Bertold-Scharfenberg-Schule Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung Moosstr. 114 96050 Bamberg
<b>Schulgliederung</b>	40 Kinder in 5 SVE-Gruppen 203 Schüler/innen in 22 Klassen davon 4 Aussenklassen an einer Grundschule/ Mittelschule/ Kinderarche St. Christophorus
<b>Planstelle / Bes.Gr.</b>	2. Sonderschulrektor/in A 14 + AZ
<b>Fachrichtung</b>	Lehramt für Sonderpädagogik, Fachrichtung Geistigbehindertenpädagogik
<b>Geeignet für Schwerbehinderte</b>	Ja

Die Lebenshilfe Bamberg e.V. sucht zum 01.09.2023 für die Bertold-Scharfenberg-Schule Bamberg eine weitere Vertretung für die Schulleitung.

In der Bertold-Scharfenberg-Schule, Förderzentrum mit Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, und unserer Heilpädagogischen Tagesstätte werden mehr als 240 geistig und mehrfach beeinträchtigte Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene (3 bis 18 Jahre) betreut und gefördert. Als selbstständiger Verein der Lebenshilfe sind wir dem Grundsatzprogramm der Lebenshilfe verpflichtet. Wir sind Träger zahlreicher Einrichtungen und Dienste, u.a. Frühförderung, SVE, Schule, Heilpädagogischer Tagstätte, diverse Wohnangebote, Werkstätten sowie Offene Behindertenarbeit.

#### Vom Schulträger erwartetes Profil:

- Mehrjährige Erfahrungen in diversen sonderpädagogischen Handlungsfeldern
- Einsatzbereitschaft und Kreativität in der Planung und Gestaltung von Unterricht und Schulleben
- Fähigkeit zu innovativem pädagogischem Denken und Handeln im Rahmen der inneren und äußeren Schulentwicklung

- Bereitschaft und hohe Motivation zur Weiterentwicklung der inhaltlich-fachlichen Konzeption der Bertold-Scharfenberg-Schule und Heilpädagogischen Tagesstätte mit eigenem Profil als auch im Schulprofil Inklusion.
- Vertiefte Kenntnisse und praktische Erfahrung in der Gestaltung und Umsetzung inklusiver Lernszenarien
- Persönliche Kompetenz in den Bereichen Beratung, Kommunikation, Teamarbeit und Kooperation
- Sichere EDV-Kenntnisse (Office-Anwendungen, etc...)
- Bereitschaft zur engen, vertrauensvollen Zusammenarbeit mit allen anderen Bereichen und Gremien der Lebenshilfe Bamberg (z.B. Berufliches Bildungszentrum, Werkstätten, Förderbereich, Fachdienste, Elternvertretung)
- Loyalität und Bereitschaft zu enger Zusammenarbeit mit dem Schulträger und Elternvertretung
- Identifikation mit dem Grundsatzprogramm der Lebenshilfe sowie mit den Leitlinien und Führungsgrundsätzen der Lebenshilfe Bamberg
- Erfahrung und Bereitschaft zur intensiven Kooperation mit allen Partnern und Einrichtungen des schulischen Netzwerkes (Jugendhilfe, Schulamt, Fachstellen, Regelschulen, Kommunen sowie mit Eltern, u.a.)
- Bereitschaft zur persönlichen Fort- und Weiterbildung
- innovationsfreudig, belastbar und flexibel

### **Wir bieten:**

- Eine interessante, anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit mit Gestaltungsmöglichkeiten im Rahmen des Aufgabengebiets
- ein unterstützendes, motiviertes Team mit hoher Fachlichkeit
- ein angenehmes und anregendes Arbeitsklima
- umfangreiche persönliche und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Die Anstellung erfolgt gemäß Art. 33, Abs.2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Stellenbesetzung und Beförderung erfolgen nach der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011 Nr.IV.5-5P 7010.1-4.23 489.

### **Termine:**

Die Funktionsstelle ist zum **1. September 2023** neu zu besetzen.

Bewerbungen sind bis **spätestens 23. Juni 2023** unmittelbar an den privaten Schulträger zu richten und als Zweitausfertigung an die Regierung von Oberfranken, Bereich 4 (Bereichsleitung) zu senden.

### **Schulträger:**

Lebenshilfe Bamberg e.V., Moosstr. 75, 96050 Bamberg

E-Mail als pdf-Datei an: [bewerbung@lebenshilfe-bamberg.de](mailto:bewerbung@lebenshilfe-bamberg.de)

Die Ausschreibung erfolgt vorsorglich und vorbehaltlich evtl. zu treffender schulorganisatorischer Maßnahmen und des tatsächlichen Freiwerdens der Stelle.

Zu einem Abbruch des Auswahlverfahrens kann es kommen, wenn sich Versetzungsbewerber zusammen mit Beförderungsbewerbern bewerben. Die Regierung von Oberfranken wird in diesem Fall über die Versetzungsanträge stets vorab entscheiden.

Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und freiwerdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung veröffentlichten Funktionsstellen (Zweite Ausschreibung) stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

Es werden nur Bewerberinnen und Bewerber in das Auswahlverfahren einbezogen, denen in der aktuellen dienstlichen Beurteilung eine Verwendungseignung entsprechend der ausgeschriebenen Funktionsstelle zuerkannt worden ist.

Auf die "Richtlinien für die Beförderung von Lehrkräften und Förderlehrkräften an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke", Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 18. März 2011, Az.: IV.5-5 P 7010.1-4.23 489, wird ausdrücklich verwiesen.

Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Bei Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber kann sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus verlängern.

Die Regierung von Oberfranken fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb Bewerbungen von allen Interessierten, unabhängig von deren kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) mit Schwerbehinderung werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt eingestellt.

Die ausgeschriebene Funktionsstelle ist eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um eine Wochenstunde.

Ausgeschriebene Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Da Angehörige von Schulleitern, ständigen Vertretern und weiteren Vertretern nicht an der gleichen Schule verwendet werden dürfen, ist die Berücksichtigung einer Bewerbung bei derartigen Konstellationen ausgeschlossen, es sei denn der Angehörige erklärt sich vorab schriftlich mit seiner Wegversetzung einverstanden. Angehörige sind gemäß Art. 20 Abs. 5 des Bayerischen Verwaltungsverfahrensgesetzes Ehegatten, Verlobte, Verwandte und Verschwägte gerader Linie, Geschwister, Kinder der Geschwister, Ehegatten der Geschwister, Geschwister des Ehegatten, Geschwister der Eltern sowie Pflegeeltern und Pflegekinder.

Folgende Erklärung ist dazu abzugeben und den Bewerbungsunterlagen beizufügen:

„Unter Bezugnahme auf Nr. 3.2 der Richtlinien für die Beförderung von Lehrern, Sonderschullehrern, Fachlehrern und Förderlehrern an Volksschulen, Förderschulen und Schulen für Kranke (KWMBI. Nr. 8, 03.05.2011, Seite 63) erkläre ich, dass keines der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse meiner Versetzung bzw. meiner Bewerbung entgegensteht.“

Lehrkräfte, die sich gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben, haben in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stelle sie sich noch beworben haben. Des Weiteren werden sie im eigenen Interesse gebeten, eine persönliche Rangfolge bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.

Es wird erwartet, dass Bewerber/Bewerberinnen die Tätigkeit an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum ausüben.

## Aktuelles

### „Soundtrack unseres Lebens“ Neustadter Mittelschule als langjähriger Partner des Musikförderprojektes Klasse-im-Puls geehrt

Kultusminister Prof. Dr. Michael Piazzolo verleiht Zertifikat an acht bayerische Mittel- und Realschulen, die sich im Rahmen des Musikförderprojektes „klasse.im.puls“ besonders verdient gemacht haben, darunter die **Mittelschule Neustadt bei Coburg Am Moos**.



(Die CLASS OF ROCK ist die aktuelle Bandklasse der Mittelschule am Moos)

MÜNCHEN. „Wir wollen Musik an unseren Schulen noch stärker sichtbar machen. Gemeinsames Singen oder das Spielen eines Instrumentes geben Kindern und Jugendlichen die Chance, selbst kreativ tätig zu werden, in der Gruppe zu musizieren und gleichzeitig motorische Koordination, sprachliche Bildung und Konzentrationsfähigkeit zu fördern“, so Kultusminister Michael Piazzolo, der vergangene Woche in München acht bayerische Mittel- und Realschulen mit dem Zertifikat des Musikförderprojektes klasse.im.puls auszeichnete. In ihren Musikklassen fördern die ausgezeichneten Schulen intensiv das gemeinsame Musizieren und Singen und stehen mit ihren Erfahrungen anderen Schulen beratend und unterstützend zur Seite.

Der Kultusminister nutzte die Gelegenheit auch, um im Rahmen der Veranstaltung zu betonen, welchen Stellenwert Musik in Bildung und Gesellschaft einnimmt: „Ich kann mir eine Welt ohne Musik nicht vorstellen. Musik liefert uns den Soundtrack unseres Lebens und ist wesentlicher Bestandteil einer ganzheitlichen Bildung. Unser Ziel muss es sein, Kindern möglichst früh eine umfassende musikalische Ausbildung zukommen zu lassen. Klasse.im.puls gelingt dies in fantastischer Weise und zeigt zudem eindrucksvoll, wie sehr Musik Menschen zusammenbringt. In einem Ensemble zu spielen oder in einem Chor zu singen bedeutet schließlich immer auch, Verantwortung für sich und die Gruppe zu übernehmen. Nur wenn jeder einzelne seinen Beitrag leistet und dabei auf die anderen hört, kann das Zusammenspiel gelingen.“



(v.l. Jens Alex, Prof. Dr. Michael Piazolo) „Foto: Matthias Balk / StMUK“

Für das außerordentliche Engagement im Rahmen des Musikförderprojekts dankte Piazolo allen Beteiligten – von Prof. Dr. Wolfgang Pfeiffer, Professor für Musikpädagogik an der Universität Erlangen-Nürnberg, und seinem klasse.im.puls-Team, den Lehrerinnen und Lehrern bis zu den Schülerinnen und Schülern der teilnehmenden Schulen.

Für die Neustadter Mittelschule durften Rektor Jens Alex und Christopher Pönisch (Initiator des klasse.im.puls-Projekts an der MS am Moos) die Zertifizierungstafel in Empfang nehmen.

An der Mittelschule Neustadt Am Moos gibt es seit Jahren eine Bandklasse, in der die Schülerinnen und Schüler in den Bereichen Schlagzeug, Gitarre oder Keyboard besonders gefördert werden. An schuleigenen Konzerten stellen die Kinder ihr Können unter Beweis und tragen so maßgeblich zu einer Bereicherung des Schullebens bei.



(v.l. Prof. Dr. Wolfgang Pfeiffer, Christopher Pönisch, Prof. Dr. Michael Piazolo, Jens Alex)  
„Foto: Matthias Balk / StMUK“

Im Rahmen von klasse.im.puls musizieren inzwischen bayernweit über 12.000 Schülerinnen und Schüler in etwa 600 Musikklassen. Sie erlernen dabei ab der 5. Jahrgangsstufe im Rahmen des Musikunterrichts ein Instrument oder singen in einer Chorklasse. Jährliche schulübergreifende musikalische Veranstaltungen ermöglichen den Schülerinnen und Schülern zudem Bühnenerfahrung, Anerkennung und Auftritte vor einem größeren Publikum. Die teilnehmenden Lehrerinnen und Lehrer werden für klasse.im.puls in speziellen Fortbildungen geschult und sind in ständigem Erfahrungsaustausch.

Unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Kultusministeriums wird das Musikförderprojekt seit 2009 auf Initiative des Lehrstuhls für Musikpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg durchgeführt, seit 2011 mit finanzieller Unterstützung durch den Bayerischen Sparkassenverband.

„Text: Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus – Pressestelle“



## Oberfränkischer Lesetag am 24. Mai 2023 in Neudrossenfeld



# OBERFRÄNKISCHER LesetaG LUST AUF LESEN

Über einhundert Lehrkräfte aus dem Grund- Mittel- und Förderschulbereich sowie einige Vertreterinnen und Vertreter der Schulaufsicht konnte Regierungsschulrätin Kathrin Sigg zum Lesetag an der Friedrich-von-Ellrodt-Grund- und Mittelschule in Neudrossenfeld begrüßen.



Eine kurze Einführung nahm mögliche Ursachen für die zuletzt durch Ergebnisse des IQB- Bildungstrends und der IGLU-Studie offengelegte Defizite im Bereich Lesen in den Blick.

Sehr unterhaltsam und informativ beschäftigte sich im Anschluss Mike Petschel, ein Profi in Sachen Vorlesen, Sprechen, Vortragen und Moderation mit der Frage "Lebendig vorlesen – aber wie?" Herr Petschel ist Ideengeber des Leselounge e.V., einem Verein, der Literatur hörbar und erlebbar machen, zum Lesen animieren und allen vorlesen möchte, die selbst nicht lesen können.



Informationen zur Leselounge finden Sie unter: [www.LeseLounge-eV.de](http://www.LeseLounge-eV.de)

Nach einer Pause, die die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Kaffee und Kuchen zum Austausch untereinander und mit dem Hauptreferenten nutzten, starteten die beiden Workshoprunden, die elf verschiedene Angebote bereithielten. Ausgearbeitet wurden diese von den Beauftragten für Leseförderung in den oberfränkischen Schulamtsbezirken.

Über viele positive Rückmeldungen zu den Impulsen in verschiedenen Bereichen der Leseförderung konnten sich am Ende des Nachmittags alle Beteiligten freuen.

## Mittelschule Scheßlitz unternimmt Erasmus-Fahrt nach Graz

Nach den Erasmus-Treffen in Italien, Bulgarien und in Scheßlitz, stand für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Mittelschule Scheßlitz vom 12. bis 18. März 2023 die Fahrt nach Graz in Österreich auf dem Programm.

Begleitet wurden die Schülerinnen und Schüler von Rektorin Cornelia Heid, der Erasmus-Koordinatorin Annette Kleinlein-Wagner sowie dem Fachlehrer Christian Kraus.



Einen ausführlichen Bericht zu den erlebnisreichen Tagen finden Sie auf der Homepage der Schule unter

<http://www.mittelschuleschesslitz.de/index.php/28-schuljahr-2022-23/200-erasmus-fahrt-nach-graz>

## Hinweise

Staatliche Realschule Hirschaid  
Realschulstr. 2 - 6  
96114 Hirschaid



Grund- und Mittelschule Hirschaid  
Alleestr. 1  
96114 Hirschaid

### Herzliche Einladung zur Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“

Das Mathematikum in Gießen ist das erste mathematische Mitmachmuseum der Welt. Es begeistert jährlich etwa 150.000 Besucher. Die Wanderausstellung „Mathematik zum Anfassen“ umfasst 30 interaktive Experimente.

Diese Ausstellung wird in der Turnhalle der Realschule Hirschaid von **18.09.2023** bis **30.09.2023** zu folgenden Öffnungszeiten gezeigt:

**Mo-Do: 10.00 – 16.00 Uhr**  
**Fr: 10.00 – 13.00 Uhr**  
**Sa, So: 11.00 – 15.00 Uhr**

Riesenseifenblasen, zwei- und dreidimensionale Knobelaufgaben, Bewegungsaufgaben oder ComputerCodes sind nur einige der interaktiven Experimente. Sie alle eröffnen den Schülerinnen und Schülern einen neuen, spielerischen Zugang zur Mathematik und spiegelt eine große Themenvielfalt der Mathematik wider: Eine Mischung aus **Aktion** und **Konzentration**, aus **Handeln** und **Denken**.

Mehr Informationen finden Sie unter [www.mathematikum.de](http://www.mathematikum.de) → Ausstellungen → Wanderausstellung → Mathematik zum Anfassen.

Die Ausstellung ist für Schülerinnen und Schüler ab der dritten Jahrgangsstufe geeignet.

Der Eintritt beträgt 2€ pro Schülerin/Schüler. Begleitpersonen einer Schulklasse haben freien Eintritt. Für die Ausstellung sollten Sie circa eine Stunde einplanen.

Auf Grund der begrenzten Besucherzahlen ist eine Anmeldung unbedingt notwendig. Füllen Sie bitte dazu das Anmeldeformular aus und senden Sie es per E-Mail mit dem Betreff „Mathematikum Anmeldung“ an [mathematikum@realschulehirschaid.org](mailto:mathematikum@realschulehirschaid.org) oder per Fax an 09543/44370955 zurück. Sie erhalten auf jeden Fall eine Bestätigung des Termins. Für Rückfragen bitte telefonisch unter 09543/443709-0 bzw. per Mail an [mahematikum@realschulehirschaid.org](mailto:mahematikum@realschulehirschaid.org).

Machen Sie bitte möglichst viele Kolleginnen und Kollegen auf unsere Ausstellung aufmerksam und besuchen Sie uns doch am Wandertag oder einem speziellen Projekttag zur Mathematik.

Auf Ihr Kommen freuen sich M. Kluge (Projektleiter RSH) und S. Kretschmar (Schulleiterin GMS)

**Anmeldeformular**

Zum Besuch der Ausstellung „Mathematik zum Anfassen“ mit einer Schulklasse an der Realschule Hirschaid:

Schule: \_\_\_\_\_

Klasse (Schülerzahl): \_\_\_\_\_

Lehrkräfte/Begleitpersonen: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Kontakt für die Bestätigung des Termins bzw. für Rückfragen:

# Telefon: \_\_\_\_\_

# E-Mail: \_\_\_\_\_

Terminwunsch (Datum und Uhrzeit): \_\_\_\_\_

Alternativtermin: \_\_\_\_\_

Bitte das Anmeldeformular per E-Mail mit dem Betreff „Mathematikum Anmeldung“ an [mathematikum@realschulehirschaid.org](mailto:mathematikum@realschulehirschaid.org) oder per Fax an 09543/44370955 schicken. Der Termin wird dann telefonisch bestätigt oder es wird ein Ausweichtermin vereinbart.



## Impulse

### **Berufe-Speed-Dating am „Tag des Handwerks“ des Mittelschulverbundes Eggolsheim-Forchheim-Heroldsbach**

Immer mehr Betriebe sind verzweifelt auf der Suche nach Auszubildenden und viele Schüler wissen selbst in ihrem letzten Schuljahr noch nicht, was sie beruflich machen wollen.

Dem wollte die Adalbert-Stifter Mittelschule Forchheim etwas entgegensetzen und hat im Schulverbund mit Eggolsheim und Heroldsbach ein Berufe-Speeddating mit Betrieben aus dem Forchheimer Süden, Hausen und einem Betrieb in Baiersdorf veranstaltet.

Das Konzept des Berufe-Speed-Datings basiert auf dem Prinzip des Speed-Datings, das in der Dating-Szene bereits seit Jahren bekannt ist. Hierbei haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, in kurzen Gesprächsrunden verschiedene potenzielle Partner kennenzulernen. Beim Berufe-Speed-Dating hingegen geht es darum, den Schülerinnen und Schülern Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder zu ermöglichen.

Viele Schüler haben Probleme, Betriebe zu finden und dort nachzufragen, ob z.B. ein Praktikum gemacht werden kann. Oftmals haben sie auch keine Vorstellung von Ausbildungsberufen. Das sollte an diesem Tag live vor Ort und in Kleingruppen geändert werden. Ziel war es, die Schüler direkt mit den Firmen in Kontakt zu bringen, so dass sie vor Ort einen Eindruck von Beruf und Betrieb bekamen.

Das Besondere daran war, dass die Schüler vorab wählen konnten, welche Berufe sie interessierten. Die beiden Lehrkräfte der Adalbert-Stifter-Mittelschule Sabine Tille und Claudia Engemann haben viel Zeit und Herzblut in die Organisation dieses Tages gesteckt und 18 Betriebe gefunden, die bereit waren, den Schülern in knapp 45 Minuten den Beruf und Betrieb näher zu bringen.

Die Veranstaltung wurde von Vertreterinnen und Vertretern aus unterschiedlichen Berufsfeldern unterstützt. So standen beispielsweise Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Bereich des Holzbaus, der Kfz-Branche, des Metallbaus und des Malerhandwerks bereit, den Schülerinnen und Schülern Rede und Antwort zu stehen und ihnen Einblicke in ihre Arbeitswelt zu vermitteln.

Rund 140 Schüler der Adalbert-Stifter Schule in Forchheim, der Mittelschulen Heroldsbach und Eggolsheim erhielten jeweils Informationen zu vier Ausbildungsberufe und dazugehörigen Betrieben.

Gewechselt wurde via Busshuttle, der die Schüler von Betrieb zu Betrieb brachte.

Ein Betrieb, der von vielen Schülerinnen und Schülern besonders positiv wahrgenommen wurde, war ein Malerfachbetrieb. Hier konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer selbst Hand anlegen und unter Anleitung der Mitarbeiter ein übergroßes Graffitibild anfertigen. Zwischendrin konnten die Jugendlichen mit der firmeneigenen Hebebühne die Firma von oben betrachten.

Der bisher in seiner Form einzigartige Tag war sowohl für die Schüler, als auch für die Betriebe eine gewinnbringende Veranstaltung: es wurden schon Praktika und ein Lehrvertrag vereinbart.



Insgesamt war das Berufe-Speed-Dating des Mittelschulverbundes Eggolsheim, Forchheim und Heroldsbach ein großer Erfolg. Die Veranstaltung zeigte den Schülerinnen und Schülern, welche Berufsfelder es gibt und welche Anforderungen diese mit sich bringen. Gleichzeitig bot sie den Betrieben die Möglichkeit, sich als attraktiver Arbeitgeber zu präsentieren und potenzielle Auszubildende zu finden. Auch die Organisatoren waren zufrieden mit dem Verlauf des Tages und betonten, dass sie auch in Zukunft ähnliche Veranstaltungen anbieten werden.

Claudia Engemann, Martin Horn

**Zusatz der Regierung von Oberfranken:**

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Kathrin Sigg  
Regierungsschulrätin

Regierung von Oberfranken  
Sachgebiet 40.1  
Ludwigstr. 20  
95444 Bayreuth  
Tel. : 0921/604-1369  
Fax. : 0921/604-41258  
[kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)  
[www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de)



## Sonstiges

### Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: [www.regierung.oberfranken.bayern.de](http://www.regierung.oberfranken.bayern.de) mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über  
<https://gute.schule-oberfranken.de/> .

### Regionale Lehrerfortbildung

#### Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:  
<http://fortbildung.schule.bayern.de/> in FiBS

Hier der Weg:

=> SUCHE/BUCHEN

=> ANBIETER

=> im Kasten "Regierungen" aufrufen bzw. markieren: Regierung von Oberfranken (GS/HS)

=> suchen (dann erscheinen alle Lehrgänge, zu denen man sich anmelden kann)

### Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter  
<https://www.km.bayern.de/lehrer/unterricht-und-schulleben/wettbewerbe.html>

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,  
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,  
Fax: 0921/604-41258, E-Mail: [kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de](mailto:kathrin.sigg@reg-ofr.bayern.de)

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

## Suchverzeichnis 2023

<b>Neujahrsgrußwort 2023</b>	1/S. 3
<b>Stellenausschreibungen</b>	
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	1/S. 5 2/S. 4 3/S. 4 4/S. 3 5.S. 3 5a/S. 3
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	1/S. 9 2/S. 8 3/S. 7 4/S. 6
Stellenausschreibung: Beratungsrektor / Beratungsrektorin als Systembetreuer (BesGR. A13 + AZ)	1/S. 10
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung der stellvertretenden Leitung (m/w/d) der Abteilung I des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Augsburg zum Schuljahr 2023/2024 (A 15)	1/S. 11
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung der stellvertretenden Leitung (m/w/d) der Abteilung II des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in München zum Schuljahr 2023/2024 (A 15)	1/S. 12
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin/-leiter an der Klinikschule Oberfranken	1/S. 14
Ausschreibung von zwei Abordnungsstellen an die Otto-Friedrich-Universität Bamberg	1/S. 17
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	2/S. 9 5a/S. 6
Ausschreibung einer Stelle als "Berater/Beraterin Migration"	2/S. 11
Ausschreibung einer Planstelle (A 13) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Abt. I, in Bayreuth	2/S. 13
Ausschreibung einer Abordnungsstelle am Staatsinstitut für die Ausbildung von Förderlehrern, Abt. I, in Bayreuth	2/S. 14
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt Beraterin/Berater Schulpsychologie mit koordinierenden Tätigkeiten	3/S. 8
Ausschreibung einer Stelle (A 12) für Fachlehrkräfte (m/w/d) am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abt.II, in München, Außenstelle Bad Aibling	3/S. 11
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung der stellvertretenden Leitung (m/w/d) der Abteilung V des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Bayreuth	3/S. 12
Ausschreibung der Stelle als Leiterin/Leiter (m/w/d) der Staatlichen Schulberatungsstelle für Unterfranken	3/S. 14
Regierungsbezirksübergreifende Stellenausschreibung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2023/2024	4/S. 7

Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Regierung von Oberfranken im Sachgebiet 41	4/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor an der Markgrafenschule Bayreuth Staatliches Förderzentrum Förderschwerpunkt Sprache	4/S. 16
Ausschreibung einer Stelle als Leiter/ Leiterin eines Seminars für den Vorbereitungsdienst für das Lehramt für Sonderpädagogik mit der Fachrichtung "Pädagogik der Verhaltensstörungen"	4/S. 19
Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Regierung von Oberfranken im Sachgebiet 40.2	5/S. 6
Ausschreibung einer Funktionsstelle für das Amt des Fachlehrers/der Fachlehrerin (m/w/d) als Systembetreuer/Systembetreuerin	5/S. 8
Ausschreibung der Stelle der zentralen Schulpsychologin/des zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die beruflichen Schulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für Schwaben	5/S. 9
Ausschreibung der Stelle der zentralen Schulpsychologin/des zentralen Schulpsychologen (m/w/d) für die beruflichen Schulen an der Staatlichen Schulberatungsstelle für die Oberpfalz	5/S. 11
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Mittelschulen	5a/S. 8 5a/S. 10
Regierungsbezirksinterne Ausschreibung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen im Schuljahr 2023/2024	5a/S. 13

### Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2023 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	1/S. 20
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2023 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	1/S. 21
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2023	1/S. 23
Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2023/24	1/S. 25
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2023/24	2/S. 16
Zweite Staatsprüfungen 2024 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	4/S. 21
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2024 der Fachlehrkräfte nach der ZAPO-F II	4/S. 23
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2024	4/S. 24

### Nichtamtlicher Teil

Lehrkraft (m/w/d) an der Justizvollzugsanstalt Hof	2/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Sonderschulkonrektor/ Sonderschulkonrektorin an der Mauritiusschule Ahorn Privates	

Förderzentrum geistige Entwicklung	3/S. 18
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der Schule am Hofgarten in Coburg, Privates Förderzentrum mit Förderschwerpunkt körperliche und motorische Entwicklung	3/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiterin / Schulleiter am Privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum Naila	3/S. 25
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als erster Stellvertreter / erste Stellvertreterin der Schulleitung an der Werner-Grampp-Schule in Kulmbach	4/S. 26
Zweitausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter/Schulleiterin an der Regens-Wagner-Schule Burgkunstadt	4/S. 29
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Schulleiterstellvertreter/ weitere Schulleiterstellvertreterin an der Heinrich-Schaumberger-Schule	4/S. 33
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor an der Petra-Döring-Schule, Privates Förderzentrum, Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, Lebenshilfe Kronach e.V.	5/S. 15

### **Aktuelles**

Bundesweiter SCHULEWIRTSCHAFT-Preis 2022 - Region Hochfranken gewinnt dreifach	1/S. 30
Zertifizierungsfeier "Sport-Grundschule"	2/S. 20
Englisch Reading Contest in der Regierung von Oberfranken	5/S. 18

### **Hinweise**

SINUS-Regionaltagung 2023	1/S. 31
	3/S. 29
"Alltagskompetenzen-Schule fürs Leben" - Angebote der Landwirtschaftsverwaltung	1/S. 32
Information zur Versetzung von Lehrkräften (Grund- und Mittelschule, Förderschule) in einen anderen Regierungsbezirk, anderen Schulamtsbezirk und an eine andere Schule innerhalb des Schulamtsbezirks bzw. innerhalb Oberfrankens im Förderschuldienst zum Schuljahr 2023/24	2/S. 21
16. SchulKinoWoche Bayern – Unterricht im Kinosaal	2/S. 21
SINUS-Regionaltagung 2023	2/S. 22
WALLY UND ROB – Was ist eigentlich der tote Winkel?	2/S. 23
Neuer Präventionsfilm des Polizeipräsidiums Oberfranken	2/S. 23
Oberfränkischer Förderlehrertag 2023	3/S. 30
	4/S. 37
Bürgerenergiepreis	3/S. 31
Denkmal aktiv	4/S. 38
Oberfränkischer Lesetag	4/S. 39
Oberfränkischer Förderlehrertag	5/S. 20
Oberfränkisches Schulschachturnier 2022/23	5/S. 21
Start des 17. Fotowettbewerbs „Natur im Fokus“	5/S. 22
Oberfränkischer Lesetag	5/S. 23

### **Impulse**

Dr.-Franz-Bogner-Mittelschule Selb als „Umweltschule in Europa / Internationale Nachhaltigkeitsschule“ ausgezeichnet	1/S. 33
--	---------

---

Berufsorientierung an der Max-Hundt-Mittelschule Kulmbach – neu überlegt und aufgestellt	3/S. 32
Tägliches Lesetraining mit FILBY - Ein Erfahrungsbericht zur systematischen Leseförderung in der zweiten Klasse-	4/S. 40
Lernen durch Engagement- Computer- und Handykurse der Adalbert-Stifter-Mittelschule Forchheim	5/S. 24
<b>Suchverzeichnis 2022</b>	1/S. 39